

Ursache:

Es gab einen Machtkampf zwischen den Großmächten Europas.

Die Deutschen fühlten sich bedroht und eingeengt.

Die Stimmung der ganzen Welt war angespannt. Die Lage eskalierte durch den Anschlag in Sarajevo.

Anlass:

Der Krieg wurde ausgelöst durch ein Attentat am 28 Juni 1914 in Sarajevo auf den Österreichischen Thronfolger-Franz Ferdinand und seine Frau Sophie. Das Attentat wurde von einem 19 jährigen Serben ausgeführt, der Mitglied der Geheimorganisation „Schwarze Hand“ war. Das Ziel dieser Organisation war, dass alle Gebiete aus dem Balkan, in denen Slaven wohnten nach Serbien kamen.

Vergleich Ursache/Anlass

Die Ursache des Krieges ist die Spannung zwischen den Großmächten über lange Zeit. Der Anlass ist ein einmaliges Ereignis.

Beteiligte:

Die **Mittelmächte**(**Deutsches Kaiserreich, Österreich-Ungarn, Osmanische Reich, Bulgarien**) kämpften gegen die sogenannten „**Entente**“(Frankreich, Russland, Großbritannien, Italien, Japan, USA u.a.).

Kriegsziele:

Deutsches Kaiserreich: Sicherung des Deutschen Reichs nach West und Ost auf erdenkliche Zeit.

Österreich-Ungarn: Die Erhaltung des Bestandes ihrer Monarchie und probierte seine Großmacht zu Stärken.

Osmanische Reich: Rückgewinnung Ägyptens und Armeniens sowie die Eroberung von Aden.

Frankreich: Rückgewinnung von Elsaß-Lothringen.

Russland: Auflösung von Österreich-Ungarn

Großbritannien: die Wiederherstellung Belgiens

Alle Ententen hatten den totalen Sieg über Deutschland als Ziel.

Kriegsverlauf:

Im August 1914 griffen deutsche Truppen Belgien und Luxemburg an. Der Fortschritt wurde von den französischen Truppen in der Schlacht an der Marne gestoppt. Die Gefechte wurden nun zu einem Grabenkrieg, der schwer zu gewinnen war. An der Ostfront erzielte die deutsche Armee 1915 einige Erfolge in der Schlacht von Tannenberg. Die Soldaten verwendeten erstmals Giftgas. Die von Hindenburg und Ludendorff geführte Militärdiktatur wurde 1916 gegründet.

Neue Durchbruchversuche an der Westfront blieben in den Schlachten von Verdun und der Somme erfolglos. Das Jahr 1917 war ein Wendepunkt, als das Deutsche Reich einen unbegrenzten Krieg gegen U-Boote führte und damit die USA zum Kriegseintritt provozierte.

Die Entente hatte nun einen strategischen Vorteil gegenüber den Mittelmächten. Im selben Jahr brach in Russland die Oktoberrevolution aus, die gleichzeitig zum Rückzug aus dem Krieg führte.

Ende:

Neben Millionen von Opfern veränderte der Erste Weltkrieg die politische Landschaft. Europa ist so am Boden zerstört, dass es seine Rolle als Weltmacht an die Vereinigten Staaten übergeben muss. Mit dem Deutschen Reich, dem Österreichisch-Ungarischen Reich, Russland und dem Osmanischen Reich fielen die vier Monarchien. Die Novemberrevolution von 1918 verwandelte Deutschland in eine demokratische Republik.

Neue Waffen:

"Feuerwalze" und "Trommelfeuer" sind symbolische Begriffe für den neuen industrialisierten Krieg im Ersten Weltkrieg. Es gab auch Flammenwerfer und Giftgas. Der Mensch griff nicht nur den Menschen an, sondern auch seine unmittelbare Umgebung.

Wäre der Frieden zu retten gewesen?

Ja, durch Diplomatie hätte man die Konflikte vielleicht lösen können. Alle Parteien hätten darüber reden müssen wer welche Gebiete beansprucht und man hätte sich einigen müssen, wie die Gebiete aufgeteilt werden.

Dabei muss jeder auch zurückstecken. Allen hätte bewusst sein müssen, dass ein Krieg unbedingt verhindert werden müsse, weil Krieg immer unvorstellbares Leid bedeutet und viele unschuldige Menschen sterben.

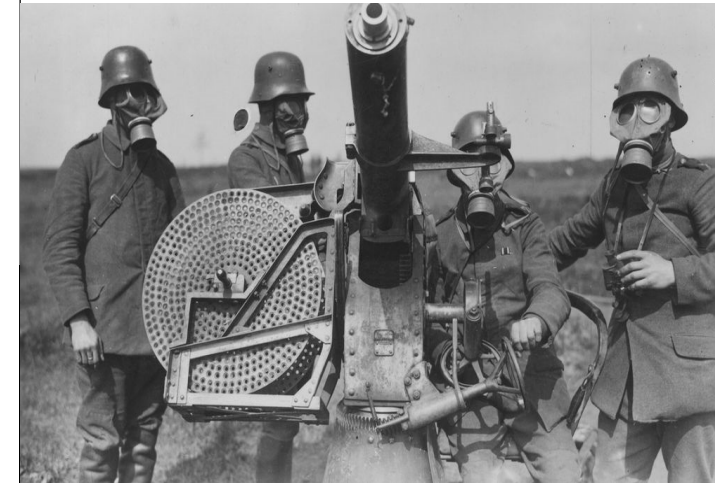
Quellen:

<https://www.lerntippsammlung.de/Der-Erste-Weltkrieg-3--Version.html>

<https://www.geschichte-abitur.de/der-erste-weltkrieg/ausbruch-und-verlauf>

https://cdn.prod.www.spiegel.de/images/9184235d-0001-0004-0000-000000553682_w996_r1.77_fpx46.04_fpy50.jpg

1914-1918



1. Weltkrieg



Von: Orlando P.